

von der großen Landstraße, die von dem Felde, auf dem sich der Herzog und sein Kammerdiener befanden, nur durch einen Graben und eine Hecke getrennt war. Um das Entsetzen aufs Höchste zu steigern, hörten sie in der unglückseligen Gartenthür einen Schlüssel umdrehen.

Wir sind der unmaßgeblichen Meinung, daß bei diesem Geräusch das Herz Sr. Durchlaucht bei weitem stärker klopfte, als das seines tapfern Vaters in der Schlacht bei Waterloo, und einige Winke, die in späterer Zeit Herr Deportés fallen ließ, lassen sehr stark vermuthen, daß der Herzog von demselben Gefühl ergriffen wurde, welches Friedrich den Großen bei dem Donner der Kanonen von Mollwitz überkam. Als er aber gar hörte, wie aus dieser Gartenthür der Gastwirth an der Spitze einiger Leute hervorkroch, die schrieken: „Packt ihn, schlägt ihn todt!“ da gingen alle andern Begriffe in dem einzigen Begriffe Laufen unter. Se. Durchlaucht liefen sehr und Herr Deportés nicht minder, ja noch weit mehr, so daß der Herzog, der einen schweren Pelz trug, ihn am Arm ergreifen mußte, um nur nicht von ihm getrennt zu werden. Deportés hatte überhaupt weit mehr von der Natur des Hasen, als der Sprößling der Welfen. Als ersterer das mordgierige Gebrüll der Verfolger hinter sich hörte, vergaß er gänzlich die Bestimmung des geladenen Pistols, welches er, gleich wie der Herzog, in der rechten Hand trug.

„Ich glaube, wir sind verloren, gnädigster Herr,“ keuchte er außer Athem, „doch machen Sie es nur wie ich, vielleicht gelingt es uns doch, zu entweichen.“

Sein Haseninstinct gab ihm eine List an die Hand, welche diese Thiere oft mit Erfolg anwenden, wenn sie von Windhunden verfolgt werden. Er drückte sich auf allen Vieren platt in einen Graben, der sich zwischen zwei Hecken dahinzog. Der Herzog folgte seinem Beispiele.

Dies Mittel half in der That. Die Verfolger dachten wie die Hunde, daß ihnen nämlich ihre Beute nur durch Schnelligkeit, nicht durch List entrückt sei, und rannten was sie konnten geradeaus. Tief aufathmend stand Deportés auf und spitzte die Ohren. Von allen Seiten hörte man pfeifen, wodurch sich die Verfolger des Her-

zogs signalisirten, nur von der Seite der Landstraße nicht. Wahrscheinlich hatte der dort zunächst dem Gasthose stehende Posten seinen Platz verlassen, um sich denen anzuschließen, welche auf der Spur des edlen Wildes zu sein meinten, das von ihnen gehegt wurde.

Der Graben und die Hecke, welche zwischen der Landstraße und den Fliehenden lag, wurde von ihnen mit Leichtigkeit übersprungen; allein trotz der Dunkelheit gewahrten sie doch bald, daß ihnen der Weg nach allen Seiten, außer nach Osterode hin, abgeschnitten war. Sie mußten sich daher entschließen, den letzteren einzuschlagen, so gern sie auch hundert Meilen von dem verdammten Neste entfernt gewesen wären.

Der Luxus in Pelzwerk scheint nicht bedeutend in dem hannoverschen Städtchen, denn wahrscheinlich zog nur der Pelz, den der Herzog trug, die besondere Aufmerksamkeit einiger verdächtigen Gestalten auf sich, die den Fliehenden in einiger Entfernung nachschlichen, obgleich diese sich so sorglos wie möglich benahmen und ihre Beine zum Schritt zwangen, obgleich der Hase in ihrem Herzen aus Leibeskräften Lauf! schrie. Deportés forderte den Herzog mehrmals auf, doch in irgend ein Haus zu treten, um sich den Verfolgern zu entziehen, aber er wollte davon nichts hören.

Die Verfolger suchten den Herzog und seinen Bedienten durch allerlei einladende Pf! — Ihr da! — Hört Mal! u. s. w. zum Stehen zu bringen, was ihnen indessen nicht gelang; ja im Gegentheil, diese Zauberwörtchen, welche besonders für weibliche Dämmerungsfalter gewöhnlich arretirende Kraft haben, wirkten auf die Beine der Flüchtlinge wie der anstoßende Finger auf den Pendel einer Uhr. Sobald sie in eine etwas abgelegene Straße gekommen waren, rannten sie aus Leibeskräften, und hielten nicht eher an, als bis sie auf einem freien Plage anlangten, an welchem eine Kirche steht.

Zwei Wege lagen nun vor ihnen. Der eine ging längs der Kirche vorbei und der andere zwischen zwei hohen Mauern hin, von denen die eine wahrscheinlich ein Nest der Stadtmauer war. Den Weg, auf welchem man gekommen war, konnte man unmöglich wieder einschlagen, denn